



Der Zugang zu einem umfassenden
WEA-Echtzeit-Monitoring:

»claVis« – multikompatibel

Die Nutzung von SCADA Systemen in der Windenergiebranche ist für die Betriebsführung ein wichtiges Mittel zur Rationalisierung ihrer Abläufe, zur Optimierung des Anlagenbetriebs und zur Sicherung des eigenen Geschäftsmodells. Zur effektiven Nutzung der Systeme gilt es, wichtige Hürden im Hinblick auf Kommunikationsverbindungen, Schnittstellen und Datenqualität zu überwinden. Dafür schafft claVis eine stabile und zukunftsfähige Basis.

Nutzenmerkmale und Schlüsselfunktionen:

- eine Schnittstelle für alle Windenergieanlagen, unabhängig von Typ und Alter
- automatische und kontinuierliche Erfassung und Übermittlung von umfassenden Rohbetriebsdaten
- individuelle Anpassung an die jeweils vorhandene Infrastruktur
- vorhandene Systeme bleiben in vollem Umfang funktionsfähig
- inkl. Upgrade der vorhandenen Infrastruktur, falls notwendig
- sicherer, störungsfreier Datenfluss - auch unter schwierigen Bedingungen bei optimaler Bandbreiten-Nutzung
- sichere Zwischenspeicherung der Daten bis zum Abschluss der Übertragung (store and forward)
- mit allen gängigen Betriebsführungssystemen kompatibel
- modularer Systemaufbau ermöglicht ein Mitwachsen mit den steigenden/sich wandelnden Anforderungen (z.B. Module für Direktvermarktung, Drittsysteme, wie Eiserkennung-/abschaltung, CMS, Fledermausabschaltung, etc.)
- 24/7 Onlineüberwachung der Systeme und ständige Updates zur Aufrechterhaltung eines höchstmöglichen IT Sicherheitsstandards





claVis liefert die Daten für ein flexibles Windpark-Management!

claVis sammelt Betriebsdaten von Windenergieanlagen, Zählern, Windmessmasten, etc. und überträgt diese sicher in eine oder mehrere Datenbanken.

Alternativ kann auch eine OPC oder IEC Schnittstelle zur Verfügung gestellt werden. Diese Schnittstellen ermöglichen eine bidirektionale Kommunikation, wobei die aktive Rolle in diesen Fällen dem Betriebsführungssystem zukommt.

Erweiterungs-/Ergänzungsmöglichkeiten:

- Quantec Direktvermarktungsregler »QDR«
 - ferngesteuerte Einspeiseleistungs-Regelung durch Direktvermarkter oder Dritte, an die der Strom weiterveräußert wird
 - Erfassung der Ist-Einspeiseleistung und Weiterleitung an den Direktvermarkter
 - Erfassung und Koordinierung von Regelsignalen des Übertragungsnetzbetreibers mit denen des Direktvermarkters sowie Weiterleitung der Informationen an den Direktvermarkter.
 - auch für Solar-, Biogas- und andere Energieerzeugungsanlagen mit Lastmanagement/ EISMAN System einsetzbar
- Quantec Fernwirktechnik
 - Ersetzen von Rundsteuerempfängern durch IP Anbindungen an Leitstände der Verteilnetzbetreiber
 - variable Rückgabe von Daten an den Verteilnetzbetreiber je nach deren Anforderungsprofil